

Technische Anleitung BA 0210



Pegel



STK – RSU – 232 **Schnittstellenadapter universal**

zum Anschluss von Geräteschnittstellen RS485 und RS232
an COM-Schnittstelle RS232 mit Autodetect-Funktion

Anschließbar an Pegelsensoren Hydrolog 500 / 1000 / 3000

Anschließbar an Datenfernübertragungsmodule GSM-1000 und GSM-3000

Anschließbar an Handauslesegerät AM-1000

Keine Hilfsenergie erforderlich

Übertragungsraten bis 57.600 Baud

ACS-CONTROL-SYSTEM
know how mit system



Lauterbachstr. 57 – 84307 Eggenfelden – Germany
Tel: +49 8721/9668-0 – Fax: +49 8721/9668-30
info@acs-controlsystem.de – www.acs-controlsystem.de

Inhaltsverzeichnis

1. Anwendung.....3

2. Funktion.....3

3. Sicherheitshinweise.....3

4. Montage.....3

5. Elektrischer Anschluss.....3

6. Bedienung.....3

7. Wartung.....3

8. Reparatur.....3

9. Technische Daten.....4

10. Maßzeichnungen.....4

11. Bestellaufschlüsselung.....4

1. Anwendung

Das Gerät **STK-RSU-232** dient als Verbindungsglied zum Anschluss von Geräteschnittstellen RS485 bzw. RS232 an die COM-Schnittstelle RS232 eines PC.

Durch Nachschalten eines RS232-USB-Konverters ist auch der Anschluss an den USB-Port eines PC möglich.

Das Gerät wurde für den Anschluss eines PC an Pegelsensoren Hydrolog 500 / 1000 / 3000 bzw. an Datenfernübertragungsmodule GSM – 1000 bzw. GSM – 3000 bzw. an das Handauslesegerät AM-1000 konzipiert.

2. Funktion

Der universelle Schnittstellenadapter **STK-RSU-232** ist zwischen dem jeweiligen Gerät und der PC-Schnittstelle angeschlossen.

Durch die integrierte Autodetect-Funktion wird die jeweilige Geräteschnittstelle, RS485 oder RS232, automatisch erkannt und eingestellt.

Die Hilfsenergieversorgung des Schnittstellenadapters erfolgt über die Steuerleitungen DTR und RTS der COM-Schnittstelle RS232 des PC.

3. Sicherheitshinweise

Jede Person, die mit der Inbetriebnahme oder Bedienung dieses Gerätes beauftragt ist, muss diese Bedienungsanleitung und insbesondere die Sicherheitshinweise gelesen und verstanden haben.




Montage, elektrischer Anschluss, Inbetriebnahme und Bedienung des Gerätes muss durch eine qualifizierte Fachkraft gemäß den Angaben in dieser technischen Anleitung und den gültigen Normen und Regeln erfolgen.

Das Gerät darf nur innerhalb der zulässigen, in dieser technischen Anleitung angegebenen Betriebsgrenzen verwendet werden.

Jede Verwendung außerhalb dieser bestimmungsgemäßen Grenzen kann zu erheblichen Gefahren führen.

Die Werkstoffe des Gerätes sind auf Verträglichkeit mit den jeweiligen Einsatzanforderungen (berührende Stoffe, Prozesstemperatur) zu wählen bzw. zu überprüfen. Ein ungeeignetes Material kann zu Beschädigung, Fehlverhalten oder Zerstörung des Gerätes und den daraus resultierenden Gefahren führen.

Das Gerät erfüllt die gesetzlichen Anforderungen aller relevanten EU-Richtlinien. 

4. Montage

entfällt

5. Elektrischer Anschluss

Der elektrische Anschluss des Gerätes hat entsprechend den landesspezifischen Standards zu erfolgen. Bei falschem Anschluss können applikationsbedingte Gefahren verursacht werden.

Der Anschluss des Schnittstellenadapters an die Schnittstellenbuchse des jeweiligen Gerätes erfolgt durch einfaches Zusammenstecken von Stecker und Buchse.

Als Orientierungshilfe für die korrekte Drehung des Steckers dient jeweils eine rote Markierung am Stecker sowie an der Buchse. Ein falsches Stecken ist aufgrund des Designs nicht möglich.

Der Stecker ist vollständig, bis zum Anschlag einzuschieben.

6. Bedienung

entfällt

7. Wartung

Das Gerät ist wartungsfrei.

8. Reparatur

Eine Reparatur darf nur durch den Hersteller erfolgen. Bei Rücksendung des Gerätes legen Sie bitte eine Notiz mit der Beschreibung des Fehlers und der Anwendung bei.

9. Technische Daten

Allgemein

Hilfsenergieversorgung: über Steuerleitungen DTR und RTS der COM-Schnittstelle RS232
 Übertragungsgeschwindigkeit: full-duplex, max. ≤ 57.600 Baud

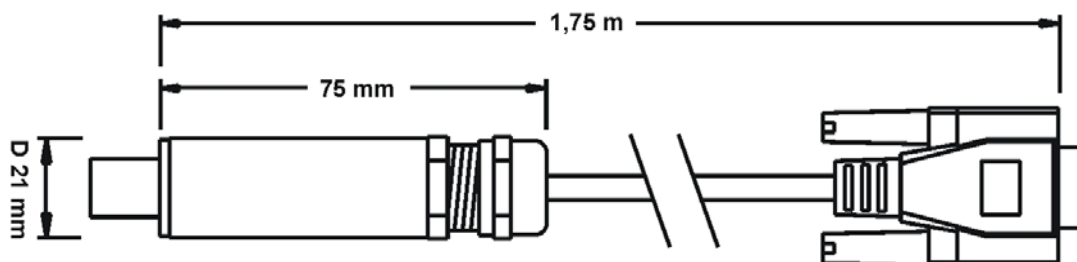
Werkstoffe

Gehäuse: PP Polypropylen
 Gerätestecker: Fassung Messing vernickelt / verchromt, Einsatz PBT/PUR, Kontakte vergoldet
 Kabel: PE Polyethylen
 Dichtungen: FPM – Fluorelastomer (Viton®)

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur: – 25°C...+60°C
 Gewicht: 0,15 kg
 Schutzart: IP68 / 1mH₂O für 1h EN/IEC 60529
 Klimaklasse: 4K4H EN/IEC 60721-3-4
 Stoßfestigkeit: 15 g / 11 ms EN/IEC 60068-2-27
 Schwingungsfestigkeit: 5 g / 10 – 2000 Hz EN/IEC 60068-2-6
 EM – Verträglichkeit: Störaussendung EN/IEC 61326-1 Betriebsmittel Klasse B
 Störfestigkeit EN/IEC 61326-1 Industriebereich
 Referenzbedingungen: EN/IEC 60770-1 bzw. EN/IEC 61003-1
 T = 25 °C, relative Feuchte 45...75 %, Umgebungsluftdruck 860...1060 kPa

10. Maßzeichnungen



11. Bestellaufschlüsselung

STK – RSU – 232